

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 15. Sitzung (18. TA)

**der Bezirksvertretung für den**

**Stadtbezirk I**

am Montag, 19.10.2015, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,  
Sitzungsraum Rhein (5.06)

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

### **Anwesend:**

#### **SPD**

Regina Sidiropulos

Bezirksvorsteherin

Christian Melchert

Fraktionsvorsitzender

Jonas Berghaus

Sabine Fessl

#### **CDU**

Andreas Eckloff

Fraktionsvorsitzender

Charalambos Georgiou

Rüdiger Scholz

#### **BÜRGERLISTE**

Horst Müller

Günter Schmitz

Stv. Bezirksvorsteher

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Wolfgang Berg

#### **PRO NRW**

Susanne Kutzner

#### **DIE LINKE**

Fabio Rongione

bis einschließlich TOP 9

### **es fehlt entschuldigt:**

#### **CDU**

Frank Krause

**mit beratender Stimme nehmen teil:**

Heike Bunde	SPD
Panagiotis Kalogeridis	CDU
Erhard T. Schoofs	BÜRGERLISTE

**Verwaltung:**

Michael Molitor	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
Dirk Terlinden	Umwelt (32)
Ingrid Samusch	Straßenverkehr (36)
Helga Vogt	Soziales (50)
Hermann Nitz	Kinder und Jugend (51)
Petra Cremer	Stadtplanung (61)
Christian Syring	Tiefbau (66)
Thomas Eberhard	Technische Betriebe Leverkusen (TBL)
Ulrich Hammer	Stadtgrün (67)

**Schriftführung:**

Daniel Greger	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
---------------	---

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....5
2	Genehmigung von Niederschriften .....5
3	Anlegung von Blühstreifen und Blühflächen im öffentlichen Raum - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.08.2015 - m. Stn. v. 03.09.15 - Nr.: 2015/0722.....5
4	Fördermittel für den Stadtteil Manfort - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 03.09.15 - Nr.: 2015/0741 .....6
5	Personelle und finanzielle Ausstattung des Jugendhauses Rheindorf - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.08.2015 - Nr.: 2015/0717 .....7
6	Rahmenkonzept „Innenstadt Ost“ (Forum bis Manforter Straße) - Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 01.09.2015 zum Antrag Nr. 2015/0628 - Nr.: 2015/0734 .....7
7	Umgestaltung des Rheindorfer Platzes - Bürgerantrag vom 31.08.15 - m. Stn. v. 24.09.15 - Nr.: 2015/0749.....8
8	Fußweg von der Kalkstraße zum Willy-Brandt-Ring - Bürgerantrag vom 13.09.15 - m. Stn. v. 25.09.15 - Nr.: 2015/0753.....8
9	Flüchtlinge in Leverkusen.....9
9.1	Sachstandsbericht zur Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) Solinger Straße.....9
9.2	Sachstand Flüchtlinge in Bezug auf Organisation, Unterbringung und finanzielle Auswirkungen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.09.15 - m. Stn. v. 22.09.15 - Nr.: 2015/0733.....9
9.3	Nutzung der ehemaligen Lehrlingswohnheime am Ludwig-Erhard-Platz für Flüchtlinge - Bürgerantrag vom 11.09.15 - Nr.: 2015/0764 ..... 10
10	Straßenreinigung der Solinger Straße - Bürgerantrag vom 23.09.15 - m. Stn. v. 06.10.15 - Nr.: 2015/0768..... 10
11	Markt Wiesdorf - Parkplatzsituation der Marktbeschicker - Nr.: 2015/0608 ..... 11

12	Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Memelstraße - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 13.10.15 - Nr.: 2015/0792.....	12
13	Planfeststellungsverfahren gem. §§ 18 ff. Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für den Rhein-Ruhr-Express (RRX) Planfeststellungsabschnitt 1.2 Chempark HP (vormals Bayerwerk) bis Leverkusen-Küppersteg 1. Deckblatt - Nr.: 2015/0783.....	12
14	Fahrradboxen S-Bahn-Station Rheindorf - Antrag der CDU-Bezirksfraktion Stadtbezirk I vom 15.10.15 - Nr.: 2015/0746.....	12
15	Erinnerungstelen Straßenbahn - Antrag der CDU-Bezirksfraktion Stadtbezirk I vom 15.10.15 - Nr.: 2015/0766 .....	13
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2015).....	14

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Entschuldigt hat sich Herr Krause (CDU).

Sie verabschiedet Herrn Gintrowski (BÜRGERLISTE), der sein Mandant mit Wirkung zum 01.10.15 niedergelegt hat. Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos begrüßt Herrn Horst Müller (BÜRGERLISTE) als neues Mitglied der Bezirksvertretung I und nimmt seine Verpflichtung vor.

Sie weist auf die vor der Sitzung verteilte, aktualisierte Arbeitstagesordnung hin, die Änderungen enthält. Die Bezirksvertretung I stimmt der Arbeitstagesordnung einstimmig zu.

### 2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschriften über die 12. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 17.08.15, über die 13. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 31.08.15 und über die 14. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 14.09.15 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

### 3 Anlegung von Blühstreifen und Blühflächen im öffentlichen Raum - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.08.2015 - m. Stn. v. 03.09.15 - Nr.: 2015/0722

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Schmitz, übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 7 (4 SPD, 3 CDU)  
dagegen: 1 (PRO NRW)  
Enth.: 2 (BÜRGERLISTE)

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) war bei der Abstimmung nicht anwesend.

- 4 Fördermittel für den Stadtteil Manfort  
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 03.09.15  
- Nr.: 2015/0741

Herr Berghaus (SPD) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I grundsätzlich den Vorschlag, auch für den Stadtteil Manfort ein integriertes Handlungskonzept (IHK) zu erarbeiten, begrüßt.

Herr Molitor (01) weist darauf hin, dass die inhaltliche Entscheidung, ein IHK für den Stadtteil Manfort zu erstellen, jedoch nicht bei der Bezirksvertretung I, sondern beim Rat liegt. Aus diesem Grund sollte die Bezirksvertretung I einen eigenen Antrag an den Rat stellen, der im ersten Sitzungsturnus 2016 in den Fachausschüssen und im Rat beraten werden soll.

Durch bereits beschlossene oder zur Beschlussfassung anstehende IHK in anderen Stadtteilen ist der Fachbereich Stadtplanung bereits personell stark gefordert. Mit der Behandlung des Antrages Anfang 2016 bekommt die Verwaltung die Gelegenheit, bis dahin eine umfangreiche Stellungnahme zu der Thematik abzugeben.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Schmitz, lässt sodann über den vorgenannten Antrag der Bezirksvertretung I abstimmen. Der Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I Nr. 2015/0741 ist somit erledigt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beantragt beim Rat der Stadt Leverkusen, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien im ersten Sitzungsturnus 2016 zu setzen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen zur Erarbeitung eines integrierten Handlungskonzeptes für den Stadtteil Manfort und in diesem Zusammenhang auch insbesondere die Beantragung von Fördermitteln für die Umgestaltung des Areals rund um die Evangelische Kirchengemeinde, speziell den ehemaligen Kirmesplatz, zu prüfen.

- einstimmig -

- 5 Personelle und finanzielle Ausstattung des Jugendhauses Rheindorf  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.08.2015  
- Nr.: 2015/0717

Herr Molitor (01) weist darauf hin, dass der Personal- und Organisationsausschuss aus der laufenden Beratungsfolge des Antrags Nr. 2015/0717 herausgenommen werden soll. Dies nimmt Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) für seine Fraktion zustimmend zur Kenntnis.

Herr Melchert (SPD) beantragt die Vertagung des Antrags in die Haushaltsplanberatungen.

Über diesen Antrag lässt Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos zunächst abstimmen.

dafür: 5 (4 SPD, 1 PRO NRW)  
dagegen: 6 (3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 9 (4 SPD, 3 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)

- 6 Rahmenkonzept „Innenstadt Ost“ (Forum bis Manforter Straße)  
- Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 01.09.2015 zum Antrag Nr. 2015/0628  
- Nr.: 2015/0734

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 7 Umgestaltung des Rheindorfer Platzes  
- Bürgerantrag vom 31.08.15  
- m. Stn. v. 24.09.15  
- Nr.: 2015/0749

Der Tagesordnungspunkt 7 wird vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt 2 beraten.

Dem Bürgerantragsteller, Herrn Longerich, wird einstimmig Rederecht erteilt. Er erläutert seinen Antrag.

Im Verlauf der Diskussion beantragt Rh. Eckloff (CDU) die Vertagung des Antrags in die letzte Sitzung der Bezirksvertretung I vor den Sommerferien 2016 mit dem Auftrag an die Verwaltung, für die Umsetzung der Glascontainer jedoch schon bis zur nächsten Sitzung Alternativstandorte vorzuschlagen.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt über diesen Antrag abstimmen.

Der Bürgerantrag Nr. 2015/0749 wird einstimmig in die letzte Sitzung der Bezirksvertretung I vor den Sommerferien 2016 vertagt. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, bis zur nächsten Sitzung Alternativstandorte für die Umsetzung der Glascontainer am Rheindorfer Platz vorzuschlagen.

- 8 Fußweg von der Kalkstraße zum Willy-Brandt-Ring  
- Bürgerantrag vom 13.09.15  
- m. Stn. v. 25.09.15  
- Nr.: 2015/0753

Der Tagesordnungspunkt 8 wird vorgezogen und nach dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 7 beraten.

Beschluss:

Wie Bürgerantrag

dafür: 1 (PRO NRW)

dagegen: 11 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE)

9 Flüchtlinge in Leverkusen

9.1 Sachstandsbericht zur Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) Solinger Straße

9.2 Sachstand Flüchtlinge in Bezug auf Organisation, Unterbringung und finanzielle Auswirkungen  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.09.15  
- m. Stn. v. 22.09.15  
- Nr.: 2015/0733

Der Tagesordnungspunkt 9 wird vorgezogen und nach dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 10 beraten.

Die Tagesordnungspunkte 9.1 (Sachstandsbericht zur Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) Solinger Straße) und 9.2 (Antrag Nr. 2015/0733, Sachstand Flüchtlinge in Bezug auf Organisation, Unterbringung und finanzielle Auswirkungen) werden gemeinsam beraten.

Frau Cremer (61) nimmt Bezug auf die vorab an die Bezirksvertretung I zur Kenntnis gegebene z.d.A.: Rat Mitteilung zur Zentralen Unterbringungseinrichtung am Standort Solinger Straße vom 13.10.15. Diese gibt den aktuellen Sachstand wieder. Für den kommenden Sitzungsturnus wird zudem eine Berichtsvorlage erstellt, die noch weitere Informationen zur Thematik enthalten soll.

Rh. Scholz (CDU) stellt einige Fragen zu der geplanten ZUE. Die Verwaltung wird diese Fragen aufgreifen und soweit wie möglich mit in die Vorlage einfließen lassen.

Nach längerer Diskussion beantragt Herr Melchert (SPD) „Schluss der Debatte“. Hierrüber lässt Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos abstimmen.

dafür: 10 (4 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE)  
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 PRO NRW)

Durch den Sachstandsbericht der Verwaltung haben sich die Tagesordnungspunkte 9.1 (Sachstandsbericht zur Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) Solinger Straße) und 9.2 (Antrag Nr. 2015/0733, Sachstand Flüchtlinge in Bezug auf Organisation, Unterbringung und finanzielle Auswirkungen) erledigt.

- 9.3 Nutzung der ehemaligen Lehrlingswohnheime am Ludwig-Erhard-Platz für Flüchtlinge  
- Bürgerantrag vom 11.09.15  
- Nr.: 2015/0764

Rh. Scholz (CDU) berichtet, dass er sich in Dormagen über ein, seiner Meinung nach, vergleichbares Objekt informiert hat, dessen Nutzung zur Unterbringung von Flüchtlingen geändert wurde.

Rh. Eckloff (CDU) beantragt die Ergänzung des Bürgerantrags Nr. 2015/0764 dahingehend, dass der neue Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herr Richrath, das Gespräch bei der Bayer AG mit den Verantwortlichen für die ehemaligen Lehrlingswohnheime am Ludwig-Erhard-Platz suchen soll, um eine Nutzung für die Unterbringung von Flüchtlingen zu ermöglichen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Bürgerantrag mit der vorgenannten Ergänzung

dafür: 11 (4 SPD, 3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE)

dagegen: 1 (PRO NRW)

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos unterbricht die Sitzung für eine 15-minütige Pause.

- 10 Straßenreinigung der Solinger Straße  
- Bürgerantrag vom 23.09.15  
- m. Stn. v. 06.10.15  
- Nr.: 2015/0768

Der Tagesordnungspunkt 10 wird vorgezogen und nach dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 8 beraten.

Dem Bürgerantragsteller, Herrn Lange, wird einstimmig Rederecht erteilt. Herr Lange erläutert die Hintergründe seines Antrags und teilt ergänzend mit, dass sich in den Gullyeinläufen auf der Solinger Straße bei starken Niederschlägen ein Rückstau bildet und sich Wasserlachen auf der Fahrbahn bilden.

Rh. Scholz (CDU) teilt mit, dass Straßen.NRW nach seiner Information signalisiert hat, bis zu drei weitere Reinigungen der Solinger Straße pro Jahr zu finanzieren, wenn die Technischen Betriebe Leverkusen (TBL) diese ausführen. Er beantragt daher, dass die TBL Straßen.NRW zeitnah ein Angebot unterbreiten, die Reinigung des angesprochenen Teilstücks der Solinger Straße auf ein vierteljährliches Intervall bei einer Kostenerstattung durch das Land NRW zu erhöhen.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet die Verwaltung, beim Land NRW den Sachstand der Straßeninstandsetzung der Solinger Straße und Masurenstraße zu erfragen.

Herr Melchert (SPD) ergänzt, dass auch ein Sachstand zur Instandsetzung des Fußweges „Am Vogelsang“ gegeben werden soll.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt sodann über den Bürgerantrag mit den vorgenannten Änderungen abstimmen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Straßen.NRW zeitnah ein Angebot zu unterbreiten, die Reinigung der Solinger Straße (zwischen den Einmündungen der Netzestraße und dem weiteren Verlauf über die Elbestraße bis zur Masurenstraße) auf ein vierteljährliches Intervall, bei einer Kostenerstattung durch das Land NRW, zu erhöhen.

2. Die Verwaltung berichtet über den Sachstand der Straßeninstandsetzung der Solinger Straße und Masurenstraße sowie des Fußweges „Am Vogelsang“.

- einstimmig -

- 11 Markt Wiesdorf  
- Parkplatzsituation der Marktbeschicker  
- Nr.: 2015/0608

Beschluss:

Den Marktbeschickern wird gestattet, auf einem Teil des Marktplatzes im Bereich Breidenbachstraße/Dönhoffstraße entsprechend Anlage 3 an Markttagen gegen eine entsprechende Gebühr zu parken.

- einstimmig -

- 12 Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Memelstraße  
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 13.10.15  
- Nr.: 2015/0792

Im Verlauf der Diskussion schlägt Herr Molitor (01) vor, die sich aus dem Antrag ergebenden offenen Fragen über eine Stellungnahme der Verwaltung beantworten zu lassen und den Antrag Nr. 2015/0792 um einen Sitzungsturnus zu vertagen.

Diesen Vorschlag greift die Bezirksvertretung I auf, sodass Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos über die Vertagung des Antrags abstimmen lässt.

Der Antrag Nr. 2015/0792 wird einstimmig um einen Sitzungsturnus vertagt.

- 13 Planfeststellungsverfahren gem. §§ 18 ff. Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für den Rhein-Ruhr-Express (RRX)  
Planfeststellungsabschnitt 1.2 Chempark HP (vormals Bayerwerk) bis Leverkusen-Küppersteg  
1. Deckblatt  
- Nr.: 2015/0783

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 14 Fahrradboxen S-Bahn-Station Rheindorf  
- Antrag der CDU-Bezirksfraktion Stadtbezirk I vom 15.10.15  
- Nr.: 2015/0746

Rh. Scholz (CDU) teilt mit, dass es sich bei der Maßnahme um eine investive sowie durch die Vermietung der Fahrradboxen rentierliche Maßnahme handelt.

Rh. Melchert (SPD) bittet darum, zunächst vorrangige Fördermöglichkeiten bei der Nahverkehr Rheinland GmbH zu prüfen.

Herr Molitor (01) schlägt daraufhin vor, die beantragte Maßnahme zunächst mit einer beabsichtigten Finanzierung aus vorrangigen Mitteln beschließen zu lassen. Sollten keine entsprechenden Fördermittel zur Verfügung stehen, wird die Maßnahme durch die Verwaltung in die zu erstellende Vorlage für die kleinen Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk I 2016 aufgenommen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zusätzliche Fahrradboxen an der S-Bahn-Haltestelle Rheindorf anzuschaffen und aufzustellen.
2. Die Finanzierung soll möglichst aus Fördermitteln von Dritten erfolgen. Hierzu wird die Verwaltung entsprechende Zuschüsse bei z.B. der Nahverkehr Rheinland GmbH akquirieren.
3. Sollte eine wie unter Ziffer 2 beschriebene Finanzierung nicht möglich sein, wird die Verwaltung die Maßnahme in die zu erstellende Vorlage für die kleinen Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk I 2016 aufnehmen.

- einstimmig -

- 15 Erinnerungstelen Straßenbahn  
- Antrag der CDU-Bezirksfraktion Stadtbezirk I vom 15.10.15  
- Nr.: 2015/0766

Rh. Scholz (CDU) macht zu dem Antrag seiner Fraktion den Vorschlag, die Errichtung einer Erinnerungsstele an die Straßenbahnlinie Langenfeld-Monheim-Hitdorf-Rheindorf an der ehemaligen Endstation im Bereich des Hitdorfer Hafens, wegen der Finanzierung mit in das IHK Hitdorf aufnehmen zu lassen.

Er bittet die Verwaltung des Weiteren um Überprüfung, ob der Bereich der ehemaligen Endstation der Straßenbahn in Höhe der Felderstraße in Rheindorf ebenfalls in das IHK Hitdorf aufgenommen werden kann, da dieser Standort möglicherweise im Einzugsgebiet für das IHK Hitdorf liegt.

Sollte eine Aufnahme und Finanzierung der Maßnahmen in das IHK Hitdorf nicht möglich sein, ist eine Aufnahme in die zu erstellende Vorlage für die kleinen Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk I 2016 erwünscht.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt sodann über den Antrag Nr. 2015/0766 mit den vorgenannten Ergänzungen des Rh. Scholz (CDU) abstimmen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung jeweils einer Erinnerungsstele an die Straßenbahnlinie Langenfeld-Monheim-Hitdorf-Rheindorf an den ehemaligen Endstationen in Höhe der Felderstraße in Rheindorf und im Bereich des Hitdorfer Hafens, nach Überprüfung der genauen historischen Daten, mit in das IHK Hitdorf aufzunehmen.

2. Soweit eine Aufnahme bzw. Finanzierung im Rahmen des IHK Hitdorf nicht möglich ist, soll die Maßnahme in der zu erstellenden Vorlage der kleinen Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk I 2016 berücksichtigt werden.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2015)

Es werden keine Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat gestellt.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos schließt die Sitzung gegen 19:15 Uhr.

---

Regina Sidiropulos  
Bezirksvorsteherin für den  
Stadtbezirk I

---

Daniel Greger  
Schriftführer